

## Vorlagen für die JHV 2018

### 1) Projekt „Neues Gesicht Bushaltestellenbereich Hickengrundstraße Höhe Nahkauf“

#### a. Ausgangslage

Als in 2016 als ein Maßnahmenbaustein für den Dorfwettbewerb die Glassammelcontainer verlagert wurden, war es erklärtes Ziel, diesen Bereich danach aufzuwerten. In 2017 sind dann auf der Ebene des Heimatvereins erste Ideenansätze für eine Aufwertung der Fläche konzipiert worden. Das Areal, das von den Bürgern des Dorfes aufgrund der dort vorhandenen Einrichtungen stark benutzt wird, soll mehr Gestaltungsaltsqualität bekommen. Die Bausteine des Konzepts sind:

- Einrichtung eines Infopunktes mit Informationskästen und Ortsplanportal,
- Etablierung eines „offenen Bücherschranks“ als Treffpunkt und Austausch für Bücherfreunde mit Rundbänke(n)
- Schaffung von kleineren Grünstrukturen durch Anpflanzung von standortgerechten Bäumen und Heckenelemente

#### b. Bisherige Projektbearbeitungsschritte

- Juni 2017: Vorstellung der ersten Planungsideen bei Bürgermeister Ewers
- Juli 2017: Förderantrag an Sparkassenstiftung für den offenen Bücherschrank
- Herbst 2017: In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ausweitung und Konkretisierung der Vorplanung als Voraussetzung für eine Förderung aus dem Landesprogramm „Integrierte ländliche Entwicklung“, Zusammenstellung des Förderantrages mit einer Kostensumme von 15.000 Euro (Bagatellgrenze einer Förderung)
- Dezember 2017:
  - Förderbescheid Sparkassenstiftung über 2.650 €
  - Mitteilung, dass das Projekt in dieser Form nicht förderfähig ist, da die Förderbagatellgrenze von 15.000 auf 25.000 angehoben wurde.
  - Zwischenzeitlich wurde die Planung dahingehend revidiert um mit Eigenmitteln des Heimatvereins und mit einer finanziellen Unterstützung der Gemeinde das Projekt weiter verfolgen zu können.

#### Der neue Kostenrahmen:

Lieferung Materialien Info Wand (u. a. Rahmenstützen, Glattkantbretter, Edelstahlrechteckrohre)	350,00 €
2 Infokästen + Ortsplanportal	1.000,00 €
Parkbank	1.000,00 €
Offener Bücherschrank	5.500,00 €
Gehölzanpflanzungen (3 Spitzahorne, Hainbuchenhecke)	
einschl. Nebenarbeiten mit Anlegung Bauminseln	1.000,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b>8.850,00 €</b>

#### **+ Bürgerschaftliche Arbeiten ca. 150 Stunden**

#### Förderzusagen:

Sparkassenstiftung	2.650,00 €
Gemeinde	2.000,00 €
Volksbank (Parkbänke)	1.500,00 €

#### **Restfinanzierung Heimatverein zunächst 2.700 €**

#### c. Beschlussvorschlag für die Jahreshauptversammlung

Der Vorstand schlägt vor, gemäß der Vorlage die Maßnahme durchzuführen.

## **2) Schaffung einer begrenzten Barrierefreiheit für die „Alte Schule“**

### **a. Ausgangslage**

Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an dem bürgerschaftlichen Leben voranzubringen, ist heute ein gesellschaftliches Aufgabenziel. Dies wird in zahlreichen öffentlich-rechtlichen Vorschriften des Sozialrechtes und dem Baurecht dokumentiert. Diese anspruchsvolle Aufgabe haben wir uns auch für die „Alte Schule“ gestellt. Zwar besteht für das Haus keine gesetzliche Verpflichtung, die barrierefreie Erreichbarkeit herzustellen. Gleichwohl sehen wir es als unsere Verpflichtung an, sich mit dieser Thematik zu beschäftigen, um das Haus mit seinen Einrichtungen und Veranstaltungsangeboten für Menschen mit Behinderungen zugänglich und nutzbar zu machen.

### **b. Projektbearbeitung - Prüfung der verschiedenen Optionen**

a. Ein rollstuhlgerechter Personenaufzug mit selbsttragendem Schachtgerüst ist an der einzig möglichen Gebäudetraufseite zum Garten Fiesterhannes aus dem eingeschränkten Flächenangebot nicht umsetzbar. Auch aus Kostengründen wäre dieser Aufzug nur schwer zu stemmen. (Kosten ca. 85.000 €).

#### b. Ausgelotete Alternativen:

Ein rollstuhlgerechter Plattformtreppenlift kann an der Außentreppe installiert werden, zum Obergeschoss ist ein solcher Lift im Bestand der jetzigen Treppenanlage nicht einzubauen.

Auf der Grundlage von Besprechungen vor Ort haben die Firmen HIRO LIFT, Hillenkötter + Ronsieck Bielefeld und Lifta GmbH, Köln Angebote zur Installierung von zwei Treppenliften (außen und innen) abgegeben. Die Kosten bewegen sich einschließlich der bauseits zu erbringenden Leistungen bei 24.000 Euro.

Bei der Alternative Lieferung / Einbau Plattformlift für die Außentreppe liegen die Kosten bei 26.000 Euro

Mögliche Förderungen:

Aus dem Programm „Lebendige Dörfer“ der Gemeinde sind 1.250 € zu erwarten.

Förderantrag an die Stiftung „Aktion Mensch“ ( Einnahmen aus der Sozial-Lotterie ZDF) mit 40% der Investitionskosten

Restfinanzierung aus Eigenmitteln. Das wären bei der Alternative 1

Förderung:  $26.000 \times 0,4 = 10.400$  Euro + Zuschuss Gemeinde 1.250 Euro = 11.650 Euro. Eigenmittel = 14.350 Euro aus Rücklagenbildung.

Belange des Denkmal- und des Brandschutzes werden in einem vorgelagerten Schritt noch abgeklärt.

### **c. Beschlussvorschlag für die Jahreshauptversammlung**

Der Vorstand schlägt vor, gemäß der Vorlage die entsprechenden Schritte für die Projektdurchführung einzuleiten. Dazu gehören:

Herstellung des Einverständnisses mit den Denkmal- und Brandschutz

Förderantragstellung an die Stiftung Aktion Mensch.